

Solidaritätserklärung der IG Metall Mannheim mit den Kolleginnen und Kollegen von ver.di im Arbeitskampf bei der Deutschen Post AG

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir möchten euch die solidarischen Grüße der IG Metall Mannheim übermitteln und euch für die weitere Auseinandersetzung mit der Unternehmensleitung der Deutschen Post AG viel Kraft, Ausdauer und Erfolg wünschen.

In den letzten Tagen und Wochen seid ihr wegen eures Arbeitskampfes mit viel Kritik und negativen Bemerkungen bis hin zu Anfeindungen durch Vertreterinnen und Vertreter des Unternehmens, Protagonisten anderer Wirtschaftszweige und der medialen Öffentlichkeit konfrontiert worden. Eure sehr berechtigten Forderungen und Anliegen sind im laufenden Tarifkonflikt dabei meist völlig untergegangen.

Ihr habt zurecht klar gemacht, dass ihr die Forderungen der Deutschen Post AG zur massiven Verschlechterung der Arbeitsbedingungen für große Teile der Belegschaft nicht akzeptiert. Die Abkoppelung vom Haustarifvertrag durch die Ausgliederung in die für die Zustellung neu gegründeten 49 Regionalgesellschaften ist ein Schlag ins Gesicht aller tarifbeschäftigten Kolleginnen und Kollegen.

Wir erleben derzeit auch bei uns in der Region in vielen Betrieben der Metall- und Elektroindustrie wie auch im Handwerk die gleichen Verhaltensweisen von Geschäftsleitungen gegenüber ihrer Belegschaft wie bei euch. Fälle von Outsourcing, Fremdvergabe, Zerschlagung und Zerteilung von Unternehmensteilen oder der Abkoppelung von Tarifverträgen sind keine Seltenheit mehr, sondern stehen leider mittlerweile täglich im Fokus unserer Arbeit. Aktuell betreuen und unterstützen wir viele Kolleginnen und Kollegen in Mannheim und der Region bei der Durchsetzung guter und sicherer tariflicher Regelungen in bisher nicht tarifgebundenen oder von Tarifabkoppelung bedrohten Unternehmen.

Ihr seid im Tarifkonflikt zu schmerzhaften Kompromissen und der Rückkehr an den Verhandlungstisch bereit. Die Deutsche Post AG allerdings ignoriert bislang jedes Angebot. Hinzu kommt, dass die entsprechenden Vorgaben der Arbeitsgerichte negiert werden und z.B. Beamte auf bestreikten Arbeitsplätzen eingesetzt werden oder in großem Stil Sonntagsarbeit zur Bewältigung der Streikfolgen durch die Unternehmensleitung angeordnet wird.

Wir unterstützen euch in eurem Tarifkonflikt und wünschen euch für euren Arbeitskampf das nötige Durchhaltevermögen, großen Zusammenhalt und Solidarität. Wir werden die weitere Entwicklung bei euch mit großer Aufmerksamkeit verfolgen.

Mit solidarischen Grüßen

Reinhold Götz
1. Bevollmächtigter
IG Metall Mannheim

Klaus Stein
2. Bevollmächtigter
IG Metall Mannheim